

Kinder ernähren sich falsch, Klöckner sieht deshalb "Nachholbedarf" bei Lehrern und Pädagogen

Beitrag von „Mikael“ vom 6. Juli 2019 23:51

Ich schreibe das gleich hier in die "Nörglerecke", bevor die Moderatoren diese Kritik an der Bildungspolitik wieder hierher verschieben...

Zitat

Bundeslandwirtschaftsministerin Julia Klöckner will Schulkinder besser über gesunde Lebensmittel aufklären. "Eine ausgewogene Ernährung gerade unserer Kleinsten ist der Schlüssel für ein gesundes Leben", sagte Klöckner der "Neuen Osnabrücker Zeitung". Eine von ihr in Auftrag gegebene Studie habe jedoch "Nachholbedarf" bei Lehrern und Pädagogen offenbart.

<https://www.spiegel.de/lebenundlernen...-a-1276089.html>

Immerhin wissen wir jetzt, wo die Bundesregierung die Probleme und Schuldigen an der Ernährungssituation vieler Kinder und Jugendlichen verortet: Nicht etwas bei den Eltern, der Dauerwerbung für ungesunde Lebensmittel, der gesellschaftlichen Fast-Food-Mentalität oder unterfinanzierten schulischen Mensen, sondern bei den Pädagogen und Lehrkräften. Vielen Dank für diese Aufklärung.

Gruß !